



AUSZUG

aus der **vorläufigen** Niederschrift über die 17. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 06.07.2011

öffentlich

3.8 Städtebaulicher Wettbewerb "Albert-Schweitzer-Schule": Beschluss über die Rahmenbedingungen Vorlage: WP 09-14 SV 61/091

Nachdem Herr Pohlmann um eine redaktionelle Änderung im Ausschreibungstext gebeten hatte, beantragte er, dass die Anzahl der Stellplätze von 1 je Wohneinheit auf 1,5 je Wohneinheit erhöht wird.

Herr Stuhlträger erläuterte aufgrund der Wortmeldung von Herrn Reffgen, der befürchtete durch das Leistungsversprechen an einen Entwurf gebunden zu werden, dem der Rat nicht zustimmen will, dass das Leistungsversprechen nicht die Abwägung des Rates zu einem Bebauungsplan ersetzen könne.

Herr Reffgen und Herr Burchartz erklärten, dass lediglich drei Vollgeschosse gewünscht werden. Die Ausschreibung sei hier zu schwammig. Auch solle die Grünanlage an der bisheriger Stelle verbleiben.

Herr Scholz brachte in Erinnerung, dass nach dem letzten Beratungsergebnis offene und nicht zu starre Vorgaben erfolgen sollten. Im Bebauungsplanverfahren werden die letzten Entscheidungen getroffen.

Da keine weitere Wortmeldungen vorlagen, rief die Vorsitzende zunächst zur Abstimmung über den von Herrn Pohlmann für die dUH gestellten Antrag auf.

Der Antrag auf Erhöhung der Anzahl der Stellplätze von 1,0 auf 1,5 pro Wohneinheit wurde mit 2 Ja-Stimmen (Fraktion dUH), 13 Nein-Stimmen (SPD-Fraktion, CDU-Fraktion, FDP-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Herr Kaltenborn) und 4 Stimmenthaltungen (BA/CDf-Fraktion, Fraktion Freie Liberale) **abgelehnt**.

Da die Abstimmung bereits begonnen hatte, kündigte Herr Reffgen einen Antrag in der Ratssitzung zur Begrenzung der anzustrebenden Geschossfläche an.

Die Vorsitzende rief über die Abstimmung des vorliegenden Beschlussvorschlages auf.

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat der Stadt Hilden beschließt nach Vorberatung im Stadtentwicklungsausschuss:
Der Städtebauliche Realisierungswettbewerb Albert-Schweitzer-Schule wird gemäß der beiliegenden Bekanntmachung umgehend bekanntgemacht.
Die Auslobung erfolgt gemäß dem beiliegenden Auslobungstext „Städtebauli

cher Realisierungswettbewerb für den Bereich der ehemaligen Albert-Schweitzer-Schule in Hilden' vom 17.06.2011.

2. Der Stadtentwicklungsausschuss gibt die im Produkt 090101 'Stadtplanung' zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel zur Durchführung des städtebaulichen Wettbewerbs frei.

- ~~1. Der städtebauliche Wettbewerb für das Plangebiet 'Albert-Schweitzer-Schule' wird auf Grundlage folgender Entwicklungsziele durchgeführt:~~

~~Im Plangebiet soll ein Wohngebiet für eine sozial gemischte Bewohnerschaft aus allen Generationen entstehen. Es soll folgende Eigenschaften aufweisen:~~

~~*Art und Maß der baulichen Nutzung*~~

- ~~— Maß der baulichen Nutzung: mindestens und höchstens Vollgeschoss~~
- ~~— Mischung der Wohnungsformen und Wohnungsgrößen in Form von~~
 - ~~1. Wohnungen in Mehrfamilienhäusern (auf etwa% der Wohnbauflächen)~~
 - ~~2. Reihenhäusern (auf etwa% der Wohnbauflächen)~~
 - ~~3. Doppelhäusern (auf etwa% der Wohnbauflächen)~~
 - ~~4. freistehenden Einfamilienhäusern (auf etwa% der Wohnbauflächen)~~
- ~~— Mindestens% Anteil an öffentlich gefördertem Wohnungsbau in Form von (RH/MFH)~~
- ~~— Durchgrünung des Wohnquartiers mit~~
 - ~~1. Erhalt einer Grünanlage in mindestens der vorhandenen Größe~~
 - ~~2. Erhalt möglichst vieler der vorhandenen erhaltenswerten Bäume~~
 - ~~3. Schaffung eines zusätzlichen Grünzugs im Bereich der erhaltenswerten Großbäumen (etwa m²)~~
 - ~~4. Erweiterung der vorhandenen Grünanlage (um etwa m²)~~

~~*Sonstige Rahmenbedingungen*~~

- ~~— Barrierefreie und barrierearme Bauweise~~
- ~~— Klimafreundliches Bauen:
Die Gebäude müssen mindestens den Niedrigenergiestandard „Energieeffizienzhaus 55“ erfüllen, sowie weitere Maßnahmen zur CO₂-Reduzierung sind anzustreben~~
- ~~— Beachtung der klimatischen Verhältnisse (Ergebnisse des Klimagutachtens) bei der Stellung der Baukörper~~
- ~~— Verkehrsberuhigte straßentechnische Erschließung~~
- ~~— Angebot für verschiedene Eigentums- und Besitzformen~~

- ~~2. Die Verwaltung wird beauftragt, für den Stadtentwicklungsausschuss eine Vorlage zur Entscheidung und Durchführung des städtebaulichen Wettbewerbs zu erstellen.~~

- ~~3. Die im Produkt 090101 'Stadtplanung' auf dem Konto 529100 'Aufwendungen für Dienstleistungen' zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel werden in einer Höhe von 20.000,- € freigegeben, um zur Vorbereitung des städtebaulichen Wettbewerbs ein Stadtplanungsbüro mit der Betreuung des Wettbewerbs zu beauftragen.~~

Abstimmungsergebnis:

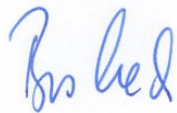
Mehrheitlich beschlossen (16 Ja-Stimmen/3 Nein-Stimmen)

SPD-Fraktion:	5 Ja-Stimmen
CDU-Fraktion:	3 Ja-Stimmen
Fraktion BA/CDf:	3 Nein-Stimmen
FDP-Fraktion:	2 Ja-Stimmen
Fraktion Bündnis90/Die Grünen:	2 Ja-Stimmen
dUH-Fraktion:	2 Ja-Stimmen
Fraktion Freie Liberale	1 Ja-Stimme
Ratsmitglied Kaltenborn	1 Ja-Stimme

Herr Scholz erklärte, dass keine Festlegung der Preisrichter erfolgt sei. Dies müsse in der Ratssitzung nachgeholt werden.

Die Vorsitzende erklärte, dass dieser Punkt im nichtöffentlichen Teil angesprochen werde.

Für die Richtigkeit
Hilden, 11.07.2011



Schriftführer/in